

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg



Allhartsberg stellt in Zukunft zwei Abgeordnete zum NÖ Landtag



Bürgermeister LAbg. Anton Kasser, Gemeindeparteiobfrau GGR Hermine Handsteiner und GGR Johann Heigl gratulierten Abgeordneten GR Bernhard Ebner zum Einzug in den NÖ Landtag.



Liebe Allhartsbergerinnen!
Liebe Allhartsberger!

Der Einzug von Bernhard Ebner in den NÖ Landtag wurde in allen regionalen Medien groß berichtet. „Die kleine Gemeinde Allhartsberg ist jetzt mit zwei Abgeordneten im NÖ Landtag vertreten. Eine Situation die es für wahr nur selten bis gar nicht gibt. Eine 2.000 Einwohnergemeinde mit 2 Mandataren aus der gleichen Partei“, so lauteten die Meldungen.

Ja, es stimmt. Es ist für wahr eine ganz besondere Konstellation, die sich hier ergeben hat. Mit der Bestellung von Bernhard Ebner zum Landesgeschäftsführer der ÖVP Niederösterreich durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll war es klar, dass Bernhard auch in den NÖ Landtag einziehen wird.

Für mich ist es wirklich eine große Freude, eine derart wichtige Persönlichkeit für Niederösterreich, im Allhartsberger Gemeinderat zu wissen. Bernhard Ebner hat in den vergangenen Jahren sehr viel Energie und Zeit in die verschiedenen Aufgaben der ÖVP NÖ investiert. Er konnte bisher alle Herausforderungen wirklich gut meistern. Darum war für mich die Bestellung zum Landesgeschäftsführer keine große Überraschung. Ich freue mich sehr, dass Bernhard diese große Aufgabe übernommen hat und ich wünsche ihm dafür viel Kraft, Mut und Ausdauer. Wir werden natürlich nun gemeinsam die Interessen unserer Gemeinde Allhartsberg und die des Bezirkes Amstetten im NÖ Landtag vertreten und auch darauf freue ich mich schon sehr.

Es sind oft die Kleinigkeiten, die es ausmachen in unserem Leben. Darum waren in den vergangenen Wochen die Mitarbeiter der Fa. Lang und Menhofer auf vielen Baustellen in der Gemeinde damit beschäftigt, die größeren und kleineren Schäden in den Straßen herzurichten, so manches Stück Asphalt bis zum neuen Gartenzaun herzustellen, einige Kanaldeckel in das richtige Niveau zu heben oder die Setzungen beim Pflaster auf dem Kirchenplatz zu richten. Alles Kleinigkeiten, aber ich weiß, wie wichtig die Erledigungen dieser Arbeiten sind. Ich freue mich immer wieder, wenn diese Verbesserungen auch von den Bürgerinnen und Bürgern bemerkt werden und so manches „Danke“ ausgesprochen wird.

Mit 31. Oktober 2015 hat Siliva Gruber unser Cafe geschlossen. Die familiäre Situation mit ihrem kleinen Sebastian hat sie zu diesem Schritt geführt. Derzeit sind wir intensiv auf der Suche nach einem neuen Betreiber für das Barista. Es hat sich in den vergangenen 10 Jahren zu einem wichtigen Treffpunkt entwickelt.

Ich möchte mich bei Silvia Gruber für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde herzlich bedanken. Ich wünsche ihr für ihre Zukunft alles Gute.

Für unser Cafe Barista wünsche ich mir, dass sich rasch ein Betreiber findet, denn auch wenn es erst einige Wochen geschlossen ist, es fehlt uns doch sehr

*meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser*

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

GR Bernhard Ebner wird neuer VP-Landesgeschäftsführer und wird als Mandatar im NÖ Landtag angelobt

Am Donnerstag, dem 22. Oktober 2015 wurde Bernhard Ebner als Landtagsabgeordneter angelobt. Nun schreibt Allhartsberg niederösterreichische Politgeschichte, denn zwei Abgeordnete derselben Partei und aus einem Ort, das gab es noch nie. Bürgermeister Anton Kasser vertritt den Bezirk mit einem Grundmandat und Bernhard Ebner bekommt nun ein Landesmandat.

Bernhard Ebner wurde in Alhartsberg geboren und verbrachte seine frühe Kindheit in Wallmersdorf. Mit dem Hausbau seiner Eltern wechselte er seinen Wohnsitz nach St. Georgen/Ybbsfeld, wo er auch später in den Gemeinderat einzog. Nach seiner Hochzeit kam er wieder nach Allhartsberg zurück. Er übernahm die Funktion des Gemeindeparteiobmannes der ÖVP und zog in den Gemeinderat ein, wo er bis heute aktiv mitarbeitet. Mit seiner Berufung zum Landesgeschäftsführer der Volkspartei NÖ und seinen damit verbundenen Einzug in den NÖ Landtag hat er sicher einen Höhepunkt seiner bisherigen politischen Laufbahn erreicht. Ebner selbst freut sich auf die neuen Herausforderungen. „Ich werde wie bisher sieben Tage in der Woche, 24 Stunden am Tag für die Volkspartei arbeiten.“

Bürgermeister LAbg. Anton Kaser, GGR Hermine Handsteiner und GGR Johann Heigl waren bei der Angelobung im Landtag in St. Pölten mit dabei und wünschten dem frischgebackenen Abgeordneten alles Gute und viel Erfolg.



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gratuliert GR LAbg. Bernhard Ebner zum Einzug in den NÖ Landtag.

Winterdienst

Der Winterdienst für die Gemeindestraßen wird von der Marktgemeinde Allhartsberg übernommen.

Besonders hingewiesen wird darauf, dass bei Güterwegen nur eine Schneeräumung erfolgen kann, wenn Schneestangen gesetzt sind und die Bäume und Sträucher entlang des Güterweges zurück geschnitten sind.

Es wird daher ersucht, entlang der Straßen und Zufahrten im Abstand von max. 25 Metern und neben Straßensteinen, Schächten oder sonstigen Hindernissen beidseitig und paarweise Schneestecken zu setzen, damit die Trasse, besonders bei höheren Schneelagen, überhaupt sichtbar wird, sodass eine Beschädigung der Räumfahrzeuge verhindert wird.

Die Räumung aller Landesstraßen wird ausschließlich durch die Straßenmeisterei Waidhofen/Ybbs durchgeführt und die Gemeinde hat darauf keinerlei Einfluss.

Danke für die Mithilfe!

Bürgermeister LAbg. Anton Kasser im Gespräch mit Alexander und Martina Trippold



*Bürgermeister LAbg. Anton Kasser im Gespräch mit
Martina und Alexander Trippold.*

Wenn ihr euch bitte kurz vorstellt:

Wir Familie Alexander und Martina Trippold haben zwei Kinder, namens Lukas (11 Jahre) und Julia (10 Jahre). Wohnhaft sind wir in Randegg, wo wir ein Einfamilienhaus besitzen. Lukas geht in Randegg in die 2. Klasse der NMS und ist ein lernbegeisterter, hilfsbereiter Junge, der bei jedem Spaß dabei ist.

Julia geht in die ASO Rogatsboden, da sie in ihrem 1 Lebensmonat eine Gehirnblutung erlitten hat und sie ist seither an den Rollstuhl angewiesen und an tägliche Betreuung. Julia versteht geistig alles ganz genau, nur in der Motorik ist sie eingeschränkt.

Unsere Kinder sind alles für uns und beide haben ein sonniges Wesen. Wir sind stolz auf unsere Zwei.

Zu den Hobbies zählen: Familie, Angeln, unser Garten, Ausflüge usw.

Der berufliche Werdegang von Alexander Trippold:

Ich habe erfolgreich meine Tischlerlehre inkl. Gesellenprüfung bei der Fa. Pitlicek abgeschlossen. Nach einigen Jahren als Tischler, wechselte ich in den Einzelhandel, wo ich bei der Firma Hagebau Schubert als Verkäufer im Bereich „Alles für den Garten“ tätig war. Meinen Dienst beim Bundesheer absolvierte ich in Allentsteig. Danach wechselte ich in die Druckereibranche, wo ich in der Produktion und Auslieferung tätig war. Im Möbelhaus Leiner in Amstetten sammelte ich noch zusätzliche Erfahrungen im Verkauf und den Umgang mit Kunden. Im Jahr 2008 entschieden wir uns, den Weg in die Selbstständigkeit im Bereich Gastronomie anzutreten. Den wir bis dato sehr gerne nachgehen.

Der berufliche Werdegang von Martina Trippold:

Ich habe erfolgreich meine Einzelhandelslehre inkl. Gesellenprüfung bei der Firma SPAR Prauchner in Pöchlarn absolviert. Nach meiner Lehrzeit wurde ich Marktleiterstellvertreterin des SPAR Marktes in Gresten. Auch bei mir kam eine berufliche Veränderung. Ich wechselte zur Firma JELLO Schuh, wo ich in Linz-Leonding als Filialleiterstellvertreterin bis zur Karenz fungierte.

Im Jahre 2008 eröffnete ich mit meinem Mann einen Gastronomiebetrieb in Amstetten, direkt neben der B1 namens Quad-Stüberl. Zu unserem Team zählen 3 Mitarbeiter.

Im Dezember 2012 eröffneten wir ein Cafehaus in Purgstall/Erlauf. Wir lieferten für die VS und NMS Purgstall täglich die gesunde Jause. Zu unserem Team zählten ebenfalls 3 Mitarbeiter. Da uns Ende Juli 2015 die Möglichkeit gegeben wurde in die Lebensmittelbranche einzusteigen, beschlossen wir aus zeitlichen Gründen unser Cafehaus zu schließen.

Von Mai 2015 bis September 2015 führten wir die gesamte Freibadanlage (Buffet, Grünanlage, Wasseraufbereitung, Bademeister ...) in unserem Heimatort Randegg. Tatkräftig unterstützten uns dabei 5 Mitarbeiter.

Was hat euch bewogen, euch für das Geschäft in Allhartsberg bei der Firma SPAR zu bewerben?

Wir haben uns vor 5 Jahren bei dem Konzern SPAR bezüglich Franchisepartner beworben.

5 lange Jahre hat es gedauert, um diesen sehr schönen Ort Allhartsberg mit einem SPAR-Markt zu bereichern. Wir schätzen dies sehr, seitens der Zentrale von SPAR und auch seitens der Gemeinde, das uns das Vertrauen ermöglicht wurde, den SPAR-Markt zu führen.

Die Gespräche mit Herrn Bürgermeister Kasser verliefen von Anfang an sehr positiv, wir merkten gleich, dass die Chemie zwischen uns stimmt.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Wer führt das Geschäft? Seid ihr beide immer im Geschäft?

Die Geschäftsführung haben wir beide und es wird immer einer von uns beiden während der Öffnungszeiten anwesend und aktiv im SPAR-Markt tätig sein.

Gibt es auch regionale Produkte und Produkte für Allergiker?

Selbstverständlich finden Sie in unserem SPAR-Markt regionale Produkte und auch Produkte für Allergiker.

Wird von euch auch ein Lieferservice angeboten? Und was habt ihr vor, damit das Geschäft für die Allhartsberger interessant ist?

Der SPAR-Markt hat ganz neue Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 07.00 bis 19.00 Uhr durchgehend geöffnet
Samstag von 07.00 bis 13.00 Uhr

Weiteres streben wir einen Lieferservice an, die BürgerInnen, die nicht mobil sind, im Gemeindegebiet von Allhartsberg zu beliefern. Wir arbeiten in der Geschäftsleitung derzeit an diesem Projekt.

Im neuen SPAR-Markt finden Sie eine Vielzahl von frischen Produkten. Bei uns bekommt der Kunde auch kurz vor Ladenschluss sein ofenfrisches Gebäck, da wir über eine eigene Backstation verfügen. Von der Frischfleisch-, Käse- und auch Wursttheke, bis zu Hygieneartikel, Schulartikel usw. da ist mit Sicherheit für jeden Kunden was dabei. Nicht zu vergessen auch unsere Obstabteilung wird genial.

Platten-Service, Brötchen-Service, Vorbestellungen, Sonderbestellungen, Großbestellungen **Alles ist möglich!**

Es wird auch einen Bereich geben, wo Sie einen röstfrischen Kaffee genießen können.

Weiters können Sie auch Ihre Lotto/Totto Tipps abgeben. Tabakwaren sind bei uns auch erhältlich. Auch Ihre Postgeschäfte können Sie ab Jänner 2016 bei uns erledigen, da dies aus organisatorischen Gründen seitens der Post AG leider früher nicht möglich ist. Bitte um Verständnis.

Machen Sie sich selbst ein Bild von uns und kommen Sie vorbei.

Die Geschäftsführung und die Mitarbeiter von SPAR Trippold freuen sich schon sehr, Sie ab 15. Dezember 2015 begrüßen und bedienen zu dürfen.

Unser Firmenslogan lautet: Fühlt sich der Kunde wohl, hat er auch Spaß beim Einkaufen!



Bgm. LAbg. Anton Kasser und Familie Martina und Alexander Trippold freuen sich sehr über die gute Gesprächsbasis bezüglich der Neueröffnung des SPAR-Marktes.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Allhartsberg mit dem „Energietrendpreis 2015“ ausgezeichnet

Der Gemeindeverband für Umweltschutz in der Region Amstetten vergibt seit einigen Jahren den Energietrendpreis für Gemeinden, die im Energiebereich Hervorragendes leisten. Bewertet wird der Anteil der biogenen Heizungen, der erneuerbaren Energie. Allhartsberg hat mit dem Beitritt zum e5-Programm im Bereich Energie im Bezirk Amstetten durchaus eine Vorreiterrolle eingenommen. Derzeit ist Allhartsberg die einzige Gemeinde, die sich den sehr fordernden Kritiken von e5 gestellt hat. Bei der ersten Bewertung der Energieaktivitäten konnte Allhartsberg 3 von 5 möglichen „e“ erreichen. Damit bekam die Gemeinde Allhartsberg von Minister Rupprechter den „European Energy Award“ in Silber überreicht. Dies war für die Jury im Gemeindeverband Grund genug, den Energietrendpreis 2015 an die Marktgemeinde Allhartsberg zu übergeben. GGR Johann Heigl übernahm den Preis als Leiter des e5-Team der Gemeinde mit großer Freude von Obmannstellvertreter Bgm. Alfred Buchberger.

GGR Johann Heigl präsentierte im Zuge der Preisverleihung die Gemeinde Allhartsberg. Als künftigen Schwerpunkt betonte er die Steigerung der Energieeffizienz in den öffentlichen Gebäuden und den Ausbau der E-Mobilität. Derzeit wird versucht ein E-Carsharing zu organisieren. Für die Umsetzung werden noch einige zusätzliche Interessenten benötigt.



Aufruf

Für das geplante E-Carsharingprojekt der Gemeinde werden noch Interessenten gesucht. Bitte auf dem Gemeindeamt melden. Dieses Projekt ist für die Umwelt und für die eigene Brieftasche gut. Ein gemeinsames Auto sichert ein hohes Maß an Mobilität zu sehr günstigen Bedingungen.

Kleinanzeige

*Suchen Hilfe für den Haushalt (Dienstag).
Tel.: 0676/61 35 020
(ab 19.00 Uhr)*

Neue Telefonnummern

Elfrieda Zipfinger, Kröllendorf 100

0650/98 30 684

Ernst Hinterberger, Kommandant FF Kröllendorf-Wallmersdorf

0664/62 72 608

Krippenausstellung 5. und 6. Dezember 2015



Bitte melden Sie sich am Gemeindeamt (07448/2336-0), wenn Sie eine Krippe (alt, neu, selbstgestaltet usw.) für die Ausstellung zur Verfügung stellen wollen.

**Eröffnung der Krippenausstellung
am 05. Dezember 2015
um 09.00 Uhr
mit Bgm. LAbg. Anton Kasser und
Abt Dr. Johannes Gartner**

ERÖFFNUNG Bilanzbuchhalterbüro in Allhartsberg

Liebe Allhartsberger,
liebe Allhartsbergerinnen,

gerne nütze ich die Gelegenheit und stelle mich im „Adalhart“ vor:

Mein Name ist Marianne Schachner (geb. Korntheuer aus Windhag), ich wohne jetzt schon seit 2012 mit meiner Familie in Allhartsberg - bin 35 Jahre und Mutter von 2 Kindern.

Nach 17 Jahren Berufserfahrung im Rechnungswesen/Controlling, quer durch die unterschiedlichsten Branchen, wie zB Steuerberater, Bank bis zum internationalem Konzern in der Metallbranche, habe ich mit 01. Oktober 2015 mein Büro als selbständige Bilanzbuchhalter- u. dipl. Controllerin im Öko Dorf eröffnet.

Folgende Leistungen darf ich für Sie erledigen:

- **monatliche** oder **quartalsweise Buchhaltung**
- **Bilanz** oder **Einnahmen-/Ausgabenrechnung**
- **Lohnverrechnung** sowie **Arbeitnehmerveranlagung** (Lohnsteuerausgleich)
- umfangreiche Unterstützung im Bereich **Controlling** (Kosten-/Nutzenrechnung, Stundensatzkalkulationen,...)
- Übernahme von **Karenz- oder Urlaubsvertretung** für obige Leistungen

Haben Sie steuerliche Fragen - dann freue ich mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Marianne SCHACHNER

Bilanzbuchhalter-/ u. dipl. Controllerin
Öko Dorf 1
3365 Allhartsberg

Meine Bürozeit:
MO - FR 08:00 - 11 Uhr
MI FREI
DI u. DO 17.00 - 20 Uhr



Tel. 0664/75 10 40 54
bilanzbuchhaltung_schachner@gmx.at
ATU 69861278

Cafe Barista schließt seine Türen

Ein herzliches Dankeschön an alle meine Gäste und Freunde des Cafe Barista für die tolle Unterstützung.

Aus familiären Gründen habe ich mich entschlossen, das Kaffeehaus mit 01. November 2015 zu schließen.

Danke für alles!



Silvia & Thomas & Sebastian

Ortsdurchfahrt Wallmersdorf - Straßenfest

Bürgermeister LAbg. Anton Kasser konnte bei einer kleinen Feier zum Abschluss der Bauarbeiten in Wallmersdorf eine Reihe von Gemeinderäten, die Baufirmen Karl Hasenöhl und Firma Schneckenreither GmbH, die Arbeiter der Straßenmeisterei Waidhofen an der Ybbs sowie viele Bewohnerinnen und Bewohner aus Wallmersdorf begrüßen. In seiner Ansprache hielt er kurz Rückschau auf die Veränderungen und den Verlauf der Baustelle. Am Ende sind alle zufrieden und freuen sich über die gelungene neue Ortsdurchfahrt. Der Dank galt vor allem den Grundbesitzern Reitbauer und Huebmer für die konstruktiven Lösungen. Besonders natürlich den Arbeitern der Straßenmeisterei, allen voran Alfred Putz, für ihren großartigen Einsatz und die gute Qualität der Arbeiten. In netter Runde fand die Feierstunde einen gemütlichen Ausklang.



Maria Schwarzl feiert 30-jähriges Dienstjubiläum

Am 01. November 1985 trat Maria Schwarzl den Dienst auf dem Gemeindeamt in Allhartsberg an. Frau Maria Schwarzl ist in der Buchhaltung und im Standesamt tätig.

*Stets um das Wohl der
Allhartsbergerinnen und
Allhartsberger bemüht.*



Bürgermeister LAbg. Anton Kasser und die Bediensteten Jürgen Waser und Martina Kittinger gratulierten recht herzlich zu ihrem Dienstjubiläum.



BILDUNGSKALENDER

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG



NOVEMBER 2015

20.11.15 **Fasten im Alltag = Fasten für Gesunde**
Referentin: Helga Schneckenreither
Ort: Vereinshaus Allhartsberg
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Kosten: € 85,--
Veranstalter: Gesunde Gemeinde
Anmeldung: Helga Schneckenreither (0664/543 48 46)

20.11.15 **Panart malen und gestalten im Farben Raum - jetzt schon an Weihnachten denken?**

Referentin: Monika Fischer
Ort: Monika Fischer, Graben 5G
Uhrzeit: 18.00 - 21.00 Uhr
Kosten: € 30,-- plus Material nach Bedarf
Veranstalter: Monika Fischer
Anmeldung: 0660/389 48 10 oder 07448/21 318

25.11.15 **Ein Abend im Advent**

Ort: VS Allhartsberg
Uhrzeit: 15.00 - 18.00 Uhr
Kosten: Materialkosten Adventkranz
Veranstalter: BHW Allhartsberg, Volksschule Allhartsberg
Anmeldung: bis 18.11.2015, Elfi Reitbauer, 0650/360 10 89
Susanne Kappl, 0650/345 53 78

DEZEMBER 2015

03.12.15 **Wie war die Kindheit Jesus?
Lukasevangelium 1-2**

Referent: Dr. Hans Hauer, Bibelwerk Linz
Ort: Pfarrhof Allhartsberg
Uhrzeit: 19.30 Uhr
Kosten: freiwillige Spenden
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk



GESUNDE GEMEINDE ALLHARTSBERG

Selbstbestimmt und schmerzfrei leben bis zuletzt?

War das Thema beim Vortag am 22. Oktober 2015 im Vereinshaus, zu dem die „Gesunde Gemeinde“ Allhartsberg in Zusammenarbeit mit dem Mobilien Hospizdienst der Caritas Waidhofen/Ybbs eingeladen hat.

Die Referentinnen Dr. Ester Steininger, Obfrau des Hospizfördervereins Amstetten und DGKS Elisabeth Haas, Leiterin des Mobilien Hospizdienstes der Caritas St. Pölten, haben in einer sehr verständlichen Form zu diesem Thema gesprochen. Schnell wurde klar, wie die Begriffe „Selbstbestimmt und schmerzfrei“ zu verstehen sind.

Die Besucher waren sehr angetan und konnten sich ein Bild machen, was das für den Einzelnen bedeutet. Entscheidungen, in diesem Zusammenhang muss wohl jeder für sich treffen. Was aber wichtig war, dass es dazu entsprechende Informationen gibt.



Kochkurse

Die Initiative „Tut Gut“ des Landes Niederösterreich bietet allen interessierten NiederösterreicherInnen die Möglichkeit, ihre Kochkenntnisse unter professioneller Anleitung zu erweitern. Die Bedeutung einer regionalen, saisonalen und biologischen Lebensmittelauswahl wird bei den Kochkursen erläutert und deren Zubereitung praktisch erprobt. Herzlichen Dank an Frau Doris Erbschwendtner-Hürner für zwei tolle Kochabende. GGR Hermine Handsteiner koordiniert über die Gesunde Gemeinde Allhartsberg weitere Kochkurse im Frühjahr 2016.



Welche Themen interessieren Sie? Schreiben Sie an h.handsteiner@gmx.at

WIR GRATULIEREN!

Zur Geburt von Klara Übellacker



Carina, Klara und Thomas Übellacker.

Zur Geburt von Ramona Elisabeth Meyer



Martin, Roxana, Mariana und Ramona Meyer.

Zur Geburt von Christopher Keusch



Andreas Schorn, Lisa und Christopher Keusch.

Zur Geburt von David Krenn



Michaela, Leonie, David und Manuel Krenn.

Schulversammlung

Sieben Schulversammlungen sind für das heurige Schuljahr geplant. Die erste fand Ende Oktober statt und beschäftigte sich mit dem Thema ankommen.



Ankommen der Erstklässer in der Schule und Ankommen der vielen fremden Menschen in unserem Land. Die Kinder der 4. Klassen haben mit Tanzsäcken darauf hingewiesen, dass man auf den ersten Blick oft nicht weiß, was „Dahinter steckt“ und das man Fremde nicht von vornherein ablehnen soll.

Der sonstige Ablauf der Lobrunde, Anregungen, Geburtstagslied und gemeinsamer Abschluss wurde auch von den Erstklässern sehr gut angenommen und es war gut spürbar, dass die Integration in der Schulgemeinschaft in den ersten zwei Schulmonaten schon sehr gut gelungen ist.

Anregende Lesenacht in der VS Farbengarten

Einmal in der Schule übernachten und dabei ganz viel erleben ... Dieser Wunsch wurde den Kindern der 3. Klassen der VS Farbengarten erfüllt. Von 29. auf 30. Oktober 2015 war es endlich soweit: Das Klassenzimmer wurde mit Matten, Schlafsäcken und Kuscheltieren in einen Schlafraum verwandelt. Nach dem gemütlichen Abendessen in der Aula gab es viel zu lachen, denn die lustige Geschichte über „Das Tagebuch einer Killerkatze“ sorgte für aufgeweckte Stimmung. Spannend ging es weiter mit der Rätselrallye, mit denen sie das Geheimnis lüften konnten... Bei der Turnsaal-Disco blieb keine Stirn trocken! Nun folgte der aufregendste Teil des Abendprogrammes - die heiß ersehnte Mutprobe! Wer traut sich im Dunkeln allein oder max. zu zweit in den obersten Stock der NMS, um sich dort, wo die Lichtquelle ist, zu unterschreiben?



Viele haben dabei großen Mut bewiesen! Besonders schön und gemütlich war das anschließende Lesen mit Taschenlampe im kuscheligen Schlafsack.

Am nächsten Morgen freuten sich alle auf das leckere Frühstück, das vier Elternteile für alle zubereitet haben.

Einen besonderen Dank an dieser Stelle für die tolle Verpflegung!

Diese Lesenacht wird bestimmt allen lang in Erinnerung bleiben!

NEUE MITTELSCHULE ALLHARTSBERG

www.wien war wunderbar



Mittelschule Allhartsberg: NMS Allhartsberg erkundete die Bundeshauptstadt Wien mit U-Bahn, Bus und Bim.

Mitte September 2015 nahmen die Schülerinnen und Schüler der beiden vierten Klassen der Mittelschule Allhartsberg mit ihren Lehrerinnen Anneliese Schraubauer, Ingeborg Zipfinger und Ingrid Weishar an der ereignisreichen Abenteuerwoche teil. Schönstes Wetter, beste Kondition und sehr interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer bildeten den Rahmen dieser fünftägigen Veranstaltung. Wien bot täglich etwas Einmaliges: Schloss Schönbrunn mit unzähligen Prunkräumen und dem besten Tiergarten der Welt, Prater und

Planetarium, ORF mit dem Erlebnisstudio, Flughafen Wien-Schwechat, Millenniumcity ... und das Musical „Mary Poppins“ im Ronacher-Theater. Die topfiten Schülerinnen und Schüler zeigten auch beim letzten Programmpunkt - Hitradio Ö3 reges Interesse. Gott sei Dank unverletzt und mit vielen Eindrücken traten die Teilnehmer am Abend die Heimreise an.



NEUE MITTELSCHULE ALLHARTSBERG

Lehrausgang der 3. Klassen der NNÖMS zu Feuerwehr und Fernwärme

Mittelschule Allhartsberg: Schwerpunkt im Physikunterricht ist derzeit: *ENERGIE - WÄRME - WÄRMEAUSSDEHNUNG*

Wärme ist einerseits für uns Menschen von großem Nutzen, kann auf der anderen Seite aber sehr gefährlich werden. Bei der Fernwärme wurden die Vorteile der Anlage erklärt. Wie man einen Brand richtig bekämpft, wurde bei der Feuerwehr geübt.

Herzlichen Dank an FF Kommandant Leopold Kromoser und seinen Kollegen, an den Obmann der Fernwärme Herrn Christian Hofer und seine Mitarbeiter für zwei spannende Unterrichtsstunden.

„Der praktische Zugang zu Wissen macht Schule lebendig“ meinen die SchülerInnen der 3a und 3b und ihre Lehrerinnen Susanne Dammelhart und Hermine Handsteiner.



CANTORES DEI ALLHARTSBERG

EINLADUNG

zum
Adventkonzert
in der Pfarrkirche
Allhartsberg

Machet
die Tore
weit

Vorweihnachtliches Musizieren
mit der Singgemeinschaft

CANTORES DEI
und Instrumentalensemble

6. Dezember 2015
16.00 Uhr

Freiwillige Spenden

www.cantoresdei.at



Vielfältige Aufgaben erwarten die Singgemeinschaft Cantores Dei im Dezember 2015 und Jänner 2016.

Einerseits wird am **06. Dezember 2015 um 16.00 Uhr** in der Pfarrkirche Allhartsberg das nun schon traditionelle **Adventkonzert** unter dem Motto „**Machet die Tore weit**“ stattfinden, bei dem festliche frühbarocke Chorstücke und meditative vorweihnachtliche Melodien aus verschiedenen Regionen Europas erklingen werden. Dazu laden die Sängerinnen und Sänger schon heute herzlich ein.

Andererseits wird am **23. Jänner 2016** mit einem „**Festkonzert 900 Jahre Allhartsberg**“ das große Jubiläumsjahr feierlich eingeläutet, an welchem Mitglieder der TMK, Musikschullehrer und der Chor Cantores Dei teilnehmen. In diesem Zusammenhang möchte der Chor und die Chorleiterin eine **herzliche Einladung an alle begeisterten Allhartsberger SängerInnen** aussprechen, bei diesem besonderen Anlass im Chor mitzuwirken (siehe den unten stehenden Probenplan).

Nicht zuletzt wird der Chor wieder die Christmette mit weihnachtlichen Gesängen, sowie am Christtag ein **Weihnachtshochamt** gestalten, diesmal mit **Schuberts „Missa in G“** und stimmungsvollen Liedern.

Tag	Zeit	Probenart	Ort	Programm
Sa. 21.11.	14.30 - 21.00	Probennachmittag	Vereinshaus Allhartsberg	Festkonzert 900 Jahre Allhartsberg (23.1.2016)
Di. 29.12.	19.30	Gesamt	Vereinshaus Allhartsberg	
Di. 05.01.	19.30	Gesamt	Vereinshaus Allhartsberg	
Sa. 09.01.	14.30-20.30	Probenseminar	Vereinshaus Allhartsberg	
So.10.01.	14.30-20.30			
Di.12.01.	19.30	Gesamt	Vereinshaus Allhartsberg	
Di 19.01.	19.30	Gesamt	Vereinshaus Allhartsberg	
Fr. 22.01.	19.00	Generalprobe	Turnhalle NMS Allh.	
Sa 23.01.	19.30	Chor/Orchesterkonzert	Turnhalle NMS Allh.	

LANDJUGEND ALLHARTSBERG

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 04. Oktober 2015 fand im Gasthaus Schuller, Allhartsbergerhof die alljährliche Jahreshauptversammlung der Landjugend Allhartsberg statt.

Der Landjugendleiter Josef Streißelberger und die Sprengelleiterin Melanie Mayr konnten dazu zahlreiche Ehrengäste, darunter Bgm. LAbg. Anton Kasser, Vizebgm. Ludwig Stolz, Abt Dr. Johannes Gartner, Pfarrgemeinderatsobmann Mag. jur. Andreas Geierlehner, Kulturreferent GGR Erich Mistelbauer, Kapellmeister Martin Schwarenthorer, Dorferneuerungsobmann Gottfried Übellacker, Jugendgemeinderat GR Markus Schuller, Bankstellenleiter Herbert Twertek sowie den Landjugendsprengel Windhag begrüßen.

Nach der Verlesung des Protokolls von Simone Gassner, berichtete Kassier Daniel Krenn über den Kassastand. Anschließend erfolgte ein beeindruckender Tätigkeitsbericht des vergangenen Sprengeljahres in Form einer Power Point Präsentation, gestaltet von Lisa Helmreich. Die Bezirksleitung Andrea Lueger und Michael Lueger, begrüßte alle Anwesenden und führte anschließend die Neuwahlen durch.

Für das Arbeitsjahr 2015/2016 wurden folgende Funktionäre neu gewählt:

Leiter: Josef Streißelberger
Leiter Stv.: Jakob Geiger
Kassier: Alexander Höllmüller

Leiterin: Melanie Mayr
Leiterin Stv.: Antonia Wieser
Kassier Stv.: Hannes Hörndler

Schriftführerinnen: Anna Hörndler, Lisa Helmreich und Katharina Twertek
weitere Vorstandsmitglieder: Florian Pflügl, Elena Hörndler und Bernhard Mistelbauer

Herzlichen Dank an die „Allhartsberger Gmiatlichkeit“ für die wunderschöne musikalische Umrahmung!



v.l.n.r.: 1. Reihe: Antonia Wieser, Josef Streißelberger, Melanie Mayr und Jakob Geiger.
2. Reihe: Lisa Helmreich, Anna Hörndler, Hannes Hörndler und Alexander Höllmüller.
3. Reihe: Michael Lueger, Elena Hörndler und Katharina Twertek.
4. Reihe: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Andrea Lueger, Bernhard Mistelbauer und Florian Pflügl.
5. Reihe: Herbert Twertek, Vizebgm. Ludwig Stolz, Abt Dr. Johannes Gartner und Martin Schwarenthorer.
6. Reihe: Mag. Andreas Geierlehner, Gottfried Übellacker und Kulturreferent GGR Erich Mistelbauer.

LANDJUGEND ALLHARTSBERG

Adventkranzweihe

Am **28. November 2015** findet um **19.00 Uhr** als Einstimmung in den vorweihnachtlichen Advent, die **Adventkranzweihe** in der Pfarrkirche Allhartsberg statt.

Traditionellerweise wird dieser Gottesdienst von der **LJ Allhartsberg** gestaltet, die mit rhythmischen, aber auch besinnlichen Liedern den Advent einleiten möchte.

Im Namen der Landjugend werden alle **Familien, Kinder, Freunde und Bekannte** eingeladen, den Beginn des Advents gemeinsam zu feiern.

Tannenreisig

Wie jedes Jahr pflegt die Landjugend mit viel Freude und Einsatz die Tradition einen Adventkranz für die Pfarrkirche zu binden. Um so einen Kranz zu binden, ist natürlich sehr viel Tannenreisig notwendig. Es würde die Mitglieder der Landjugend Allhartsberg sehr freuen, wenn jemand Reisig übrig hat. Unterstützen Sie bitte die Landjugend.

Bitte setzen Sie sich dafür mit Josef Streißelberger (0676/501 93 01) in Verbindung.

Danke für die Unterstützung!

Wichtige Information!!!

Du hast das 9. Schuljahr vollendet, willst dich gemeinnützig engagieren und gemeinsam mit anderen Jugendlichen eine lustige Zeit verbringen?

Es würde uns freuen, wenn du bei unseren nächsten Aktivitäten einmal vorbeischaust.

Weitere Infos zu den nächsten Terminen gibt's bei der Landjugendleitung:

Melanie Mayr (0676/727 37 03) und Josef Streißelberger (0676/501 93 01).

Nikolausaktion



Soll der Nikolaus Ihr Kind/Ihre Kinder besuchen?

Am 5. und 6. Dezember 2015 findet jeweils ab 17.00 Uhr die traditionelle Nikolausaktion der Landjugend Allhartsberg statt. Anmeldungen für die alljährliche Nikolausaktion nimmt täglich Lisa Helmreich (0650/990 26 55), wenn möglich ab 18.00 Uhr gerne entgegen.

Die Mitglieder der Landjugend Allhartsberg werden sich bemühen, Ihnen und Ihren Kindern einen schönen und unvergesslichen Nikolausbesuch zu bereiten.

AJAX

Neuer Vorstand bei AJAX

Der neue Vorstand der Alternativen Jugend Allhartsberg X. v.l.n.r.: Stefanie Fink (Schriftführerin), Stefan Thallner (Kassier Stellvertreter), Friedrich Mairhofer (Schriftführer Stellvertreter), Bernhard Pechhacker (Obmann), Thomas Hofer (Kassier) und Bürgermeister LAbg. Anton Kasser. Bgm. LAbg. Anton Kasser bedankte sich sehr bei dem Vorstand von AJAX für die Betreuung des Naturbades.



SENIORENBUND ALLHARTSBERG

Fahrt ins Blaue

Die Fahrt ins Blaue führte die Ortsgruppe Allhartsberg am 28. Oktober 2015 ins nördlichste Waldviertel. In Heidenreichstein angekommen, wurde die Firma FRAMSOHN besucht, die seit 1908 bestehende Frottierweberei, deren Produktion in einer Führung miterlebt werden konnte.

Zweiter Programmpunkt war der Betrieb der KÄSEMACHER. In einer kurzen Schauvorführung wurde gezeigt, was der Betrieb aus Ziegen-, Schaf- und Kuhmilch alles produziert. Die anschließende Verkostung der tollen Produkte ließ so manches Herz höher schlagen.

Dieser Tag fand für die 103 Mitreisenden in Nussendorf bei einer köstlichen Jause seinen würdigen Abschluss. Dank an die Chauffeure Helmut und Peter, die die Gruppe wieder sicher nach Allhartsberg brachten.



Punschstand FF-Kröllendorf - Wallmersdorf

**PUNSCH GLÜHWEIN
GULASCHSUPPE TEE**

In Wallmersdorf
Feuerwehrhaus
04. und 05. Dez.
11. und 12. Dez.
18. und 19. Dez.
Freitag ab 18:00 Uhr
Samstag ab 17:00 Uhr

FREIWILLIGE FEUERWEHREN ALLHARTSBERG

Inspizierung der Freiwilligen Feuerwehren von Allhartsberg

Am Sonntag, dem 18. Oktober 2015 fand die Inspizierung der Freiwilligen Feuerwehren des Unterabschnittes Allhartsberg mit anschließender Inspizierungsübung statt.

Ab 13.00 Uhr besuchte der Inspizierende - BR Werner Pießlinger, gemeinsam mit Unterabschnittskommandant HBI Josef Streißelberger und Vizebgm. Ludwig Stolz die einzelnen Fahrzeuge und Gerätschaften, sowie die persönliche Schutzausrüstung der einzelnen Feuerwehrmitglieder. Infolge wurde auf die vorgegebenen Themen genauer eingegangen. Diese Themen wurden u.a. in die anschließende jährliche Abschlussübung der drei Wehren eingearbeitet, bei der auch Bürgermeister LAbg. Anton Kasser dazu kam.

Diese Übung wurde heuer von der FF Allhartsberg ausgearbeitet und beim Reitstall der Fam. Schlögelhofer durchgeführt. Abgesehen von kleineren Mängeln, wurde diese Übung zur vollsten Zufriedenheit der inspizierenden Organe durchgeführt.



Vorausblick - Technische Hilfeleistung in Gold

Die Abnahme der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ in Gold findet am Samstag, 21. November 2015 um 12.00 Uhr am Parkplatz unter dem Vereinshaus statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dieser umfangreichen Prüfung beizuwohnen.

FISCHEREI

Petri Heil in Hiesbach!

Beneidenswertes Anglerglück hatte Ernst Langsenlehner im September. Zusammen mit seinen Freunden Ernst Steinlesberger und Anton Gutjahr konnte er diesen schönen Huchen aus der Ybbs in Kröllendorf fischen. Bei 102 cm Länge und 8 kg Gewicht war der Drill auf der Forellenschnur kein Kinderspiel. Begünstigend war jedoch die mäßige Strömung durch Niederwasser. Der Huchen ist ein seltener und scheuer Raubfisch und daher sehr schwierig zu fangen, deshalb freut es den erfahrenen Ybbsfischer Ernst ganz besonders!

Petri Heil!



FREIWILLIGE FEUERWEHR HIESBACH

Gegenbesuch bei den Hiesbach Karnevalisten in Bad Nauheim

Bei herrlichem Herbstwetter fuhr eine Abordnung der FF Hiesbach am Freitag, den 02.10.2015 nach Bad Nauheim in Hessen (Deutschland).

Grund war der Kerb (=Kirtag bzw. Kirchweihfest), der vom 02. bis 06. Oktober das Stadtleben bestimmt. Die Besichtigung des Elvis Presley Platzes und weiterer Wirkstätten des Kings erinnern an seinen Militärdienst 1958 in Deutschland - Bad Nauheim wurde zu seinem „European Home“.

Ein riesiger Stadtpark mit ca. 200 ha, eine Kuranlage im Jugendstil errichtet mit Trinkkuranlage und Sprudelbad sowie das Eisstadion waren sehenswert.

Fünf noch bestehende Gradierbauten aus Fichtenholz und Schwarzdorn sorgen für eine salzige Meeresbrise in mitten der Stadt.

Am 03. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, wurde zum 50. mal ein Kerbbäumchen von den Männern der Blauen Kolonne aufgestellt.

Ein Straßenzug in Bad Nauheim mit der Bezeichnung „In der Hiesbach“ ist verantwortlich für die Freundschaft der Feuerwehr Hiesbach aus Niederösterreich und den Hiesbach Karnevalisten in Bad Nauheim.

Ein Besuch bei der Stützpunktfeuerwehr in Bad Nauheim mit einer Führung durch die Feuerwehrzentrale sowie die Besichtigung des gigantischen Fuhrparks und Gerätschaften war ein Fixpunkt am Sonntag.

Mit dem Besuch der Kerb und der Kameradschaftspflege bei Musik und Gesang wurde der Sonntagabend verbracht. Am Montag wurde „Ade“ gesagt und es wurde die Heimreise angetreten.



Grillen hat immer Saison - Bausparen auch!
Wir gratulieren Herrn Helmut Skrasek zu seinem tollen Gewinn.

Tipp meiner Bank:
Noch in diesem Jahr einen Raiffeisen Bausparvertrag abschließen und attraktive Zinsen + Prämie lukrieren!



Aufstieg in die Kreisklasse C

Der 2er Herrenmannschaft gelang heuer der Aufstieg in die Kreisklasse C - der bisher größte Erfolg für das von Walter Hörndler betreute Team. Routinierte Spieler wie Andreas Mistelbauer, Patrick Fehringer, Josef und Walter Hörndler gelangen ebenso wichtige Siege, wie Lukas Handsteiner und Thomas Hausberger. Im Einzel unbezwingbar waren Patrick Schnabler und Gregor Hausberger, der mit knapp 12 Jahren die Nummer 10 von Österreich in dieser Altersklasse ist. Ebenso steuerte Florian Dorninger wichtige Punkte für den Aufstieg bei.

Herzliche Gratulation!

Kinderschikurs

Vom 02. bis 05. Jänner 2016 am Ötscher, Lackenhof.

Abfahrt jeweils 07.45 Uhr beim Vereinshaus Allhartsberg, Rückkehr ca. 17.00 Uhr.

Schikindergarten:

Am 03. und 04. Jänner 2016 von 09.00 bis 12.00 Uhr. Für die Hin- und Rückfahrt haben die Eltern selbst zu sorgen, eine Bezugsperson muss während des Kurses in der Nähe bleiben!

Anmeldung:

Anmeldungen ab sofort bei Roswitha oder Stefan Schlögelhofer, 0664/38 69 616, 0660/47 73 770 oder schloegis@gmx.at.

ACHTUNG! begrenzte Teilnehmerzahl!!!

Kurskosten:

Schikurs: € 165,--; Schikindergarten: € 29,--

Für **Nicht-Unionmitglieder** sind zusätzlich € 12,-- (halbjährlicher Mitgliedsbeitrag) zu entrichten! *Es müssen die Kinder selbst Mitglied sein.*

Überweisen des Kursbeitrages auf das Konto AT49 3290 6003 0061 1251, Raiba Ybbstal.

Hinweis - Familienförderung

Allhartsberger Familien, bei denen gleichzeitig mehr als 2 Kinder am Unionskikurs teilnehmen, erhalten seitens der Gemeinde Allhartsberg eine **Unterstützung in der Höhe von € 50,--** für das 3. und jedes weitere Kind (=alle im gemeinsamen Haushalt lebende Kinder).

Abwicklung und Ausbezahlung der Förderung nach dem Kinderschikurs - Teilnahme- und Zahlungsbestätigung bei der Marktgemeinde Allhartsberg vorlegen.

Fitmarsch am 26. Oktober

Am 26. Oktober 2015 führte die Sportunion Wieser Allhartsberg bereits zum 35. Mal in ununterbrochener Reihenfolge den Fitmarsch durch.

Angetrieben von traumhaftem Herbstwetter genossen ca. 1.000 Wanderer die von Franz Michael Kappl bestens ausgewählte Strecke vom Sportplatz Kröllendorf über Brandstetten zur ersten Labestation beim Naturbad, wo die Sektion Fußball die bereits hungrigen Wanderer mit Wurst- und Käsesemmeln versorgte. Von dort ging es beim Pfarrhof vorbei zur zweiten Labestation beim Haus Pflügl und wieder zurück nach Allhartsberg zur 3. Labestation beim Sägewerk Mühlehner, die wiederum von der Sektion Tennis bestens betreut wurde. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen führte der sehr abwechslungsreich gestaltete Wanderweg wieder zurück zum Sportplatz Kröllendorf. Dort ließ man den Wandertag mit Hausmannskost, Mehlspeisenbuffet und Weinbar, die von Roswitha und Hans Berger wieder perfekt organisiert wurde, ausklingen.

Organisator Franz Michael Kappl gelingt es durch seine ideenreiche Streckenführung auch altgediente Fitmarschteilnehmer immer wieder an für sie neue Orte zu finden.

Bei Start und Ziel sorgten Elfi und Hannes Kappl mit ihrem Versorgungsteam in bewährter Manier für die bestmögliche Verpflegung aller Gäste. Ein herzlicher Dank an Elfi, Hannes und Hauptorganisator Franz Michael Kappl und alle Helfer, auch für die tagelangen Vorbereitungen. Ein besonderer Dank gilt dabei der Familie Berger für die wiederum besonders einladende Gestaltung und Betreuung der Weinbar.

Als größte teilnehmende Gruppe konnte Obmann Wolfgang Voglauer den Senioren einen Pokal überreichen. Die Senioren konnten diese Auszeichnung mit 44 Teilnehmern vor dem Südhang mit 41 und der TMK Allhartsberg mit 29 Startern gewinnen. Den Senioren gilt ein doppelter Dank, nicht nur für die zahlreiche Teilnahme, sondern auch für die tolle Mithilfe, besonders beim kurzfristig organisierten Zeltabbau von Hans Berger!

Einen herzlichen Dank an alle Grundbesitzer, die ihre Zustimmung zur Benützung des Wanderweges gegeben haben, sowie besonders an die Familien Pflügl und Mühlehner und natürlich an die AJAX für die Bereitstellung der Räumlichkeiten für die Labestationen.



***Die Gewinner beim Fitmarsch.
v.l.n.r.: Timo und Beate Rumpl, Luisa Schatz, Irene
und Daniel Maurer, Gerhard Mühlehner und Willi
Schmidt.***

WEIHNACHTS MARKT

Kekse - Glühmost - Gestecke

Lebkuchen - Heißer Tee

Bastelarbeiten

Weihnachtsbäckerei

Heimisches Kunsthandwerk

SAMSTAG

05.12

2015

09.00 - 21.00 Uhr

SONNTAG

06.12

2015

08.00 - 17.00 Uhr

KRIIPPEN



AUSSTELLUNG

im Allhartsbergerhof

- * Kinderchor der Musikschule (Sa. 18.00)
- * Chor der NMS Allhartsberg (So. 10.00)
- * Am Sonntag (10.30) kommt der Nikolaus
- * Bläserensemble, Stubenmusik
- * verschiedene Musikgruppen

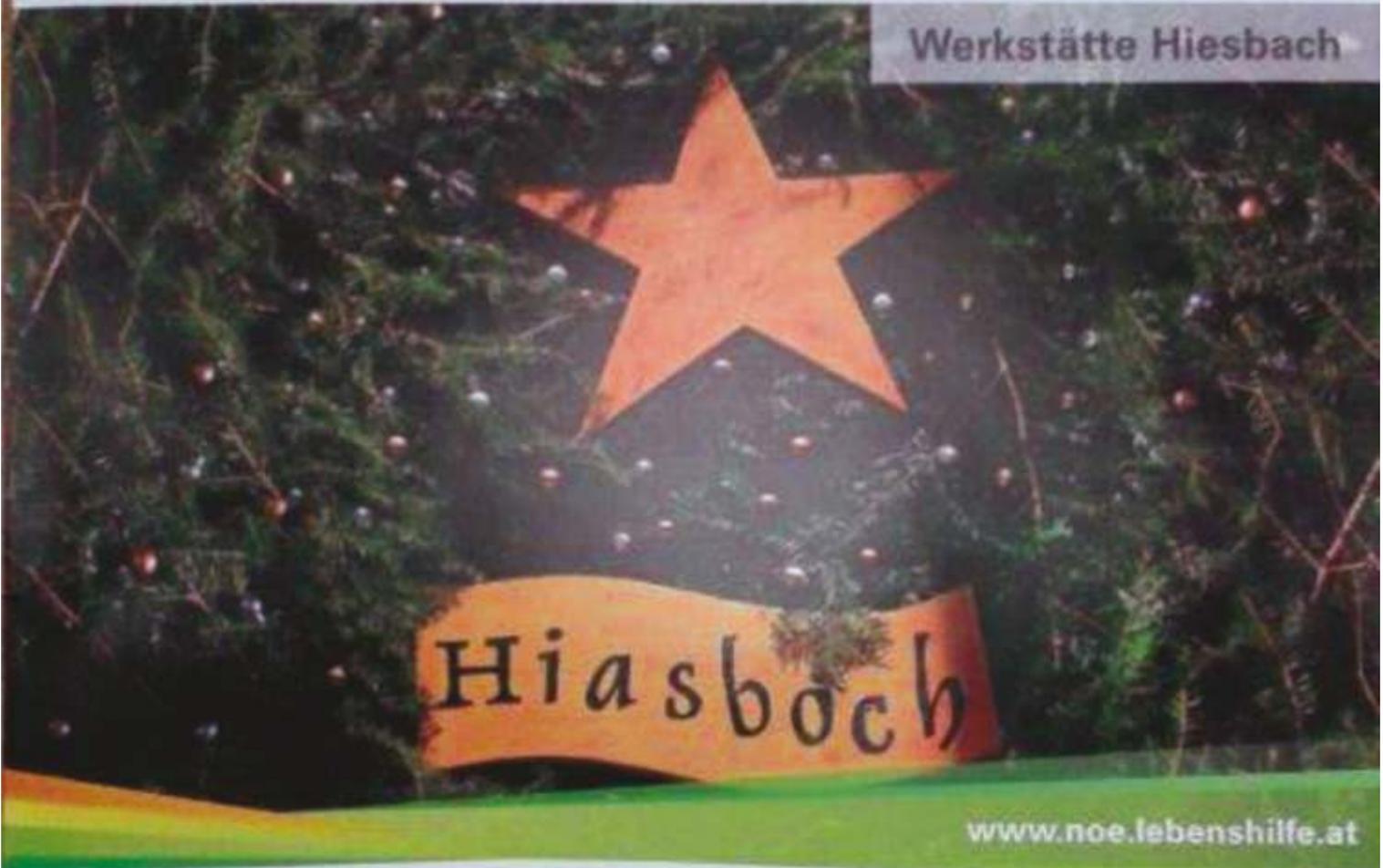
Der Reinerlös wird für Sozialausgaben verwendet

ÖVP - Allhartsbeg

lebenshilfe

Niederösterreich

Werkstätte Hiesbach



Hiasboch

www.noe.lebenshilfe.at

Advent- markt

Sa 21. Nov. 2015

So 22. Nov. 2015

9:00 - 17:00 Uhr

Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot unserer Produkte.

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Werkstätte Hiesbach

Hiesbach 96, A-3365 Allhartsberg

Arzt- und Apothekendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.11.	Dr. Troll	07448/23 22
28. + 29.11.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
05. + 06.12.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
08.12.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
12. + 13.12.	Dr. Troll	07448/23 22



Ärztendienst Böhlwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.11.	Dr. Bauer	07442/62 135
28. + 29.11.	Dr. Schrey	07442/52 425
05. + 06.12.	Dr. Feyertag-Leidl	07442/52 933
08.12.	Dr. Schrey	07442/52 425
12. + 13.12.	Dr. Bauer	07442/62 135

Ärztendienst Hausmening, Ulmerfeld, Mauer und Winklarn

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
12. + 13.11.	Dr. Wurm	07475/53 570
28. + 29.11.	Dr. Heger	07475/52 372
05. + 06.12.	Dr. Weinhart	07475/53 550
08.12.	Dr. Wurm	07475/53 570
12. + 13.12.	Dr. Klem	07475/53 266

Apothekendienst Rosenau und Waidhofen

Wochenende	Apotheke	Telefonnummer
14. - 20.11.	Rosenau	07448/25 25
21.11. - 27.11.	Ybbstal Apotheke Waidhofen	07442/55 589
28.11. - 04.12.	„Zum Einhorn“ Waidhofen	07442/52 574
05. - 11.12.	Rosenau	07448/25 25
12. - 18.12.	Ybbstal Apotheke Waidhofen	07442/55 589

SPENDE BLUT !

Universitätsklinikum St. Pölten

BLUTSPENDEAKTION

MIT UNTERSTÜTZUNG
DER FF-HIESBACH

ORT : HIESBACH
Feuerwehrhaus
AM : Sonntag, 22.11.2015
ZEIT : 08.30 - 12.00 Uhr

Wir bitten Sie, an der freiwilligen, unentgeltlichen Blutspendeaktion teilzunehmen. Jeder Blutspender erhält einen Blutspenderausweis und eine kleine Anerkennung. Im Namen der hilfeschuchenden Patienten danken Ihnen die Direktion und die Blutbank des Universitätsklinikums St. Pölten. Blutspenden ist ungefährlich, es werden nur sterilisierte Einmalartikel verwendet.

Bitte Lichtbildausweis mitbringen!

